PERSÖNLICH

Michael Niermeier (54), zuletzt Trainer des Fußball-Kreisligisten SC Vlotho II, wird in der kommenden Saison Co-Trainer beim Frauen-Zweitligisten FSV Gütersloh. Cheftrainerin in Gütersloh bleibt **Britta Hainke**, die Trainerin der 2. Mannschaft des Herforder SV war, als Niermeier in den Jahren 2001 bis 2003 die damalige HSV-Regionalligamannschaft coachte.

Mehmet Dagdelen (42), Fußballtrainer mit Spielervergangenheit beim SC Herford, kehrt in der kommenden Saison zum SV Spexard zurück. Nachdem er von 2011 bis 2013 bereits als Trainer der „Spechte“ aktiv war, übernimmt er nun die in der Bezirksliga spielende 2. Mannschaft des Vereins. Neuer Trainer des Westfalenligateams wird bekanntlich **Olaf Sieweke**, der zuletzt beim Landesligisten SC Vlotho tätig war.

Leonie Hoppe (15), Tennistalent, ist bei den 57. Westfälischen Tennis-Jugendmeisterschaften in Herten bei den U16-Juniorinnen Zweite geworden. Die aus Lemgo stammende und für den TC Herford spielende Hoppe war an drei gesetzt und siegte im Viertelfinale zunächst gegen **Dunja Perenkevic** (TC RW Hagen) mit 6:3, 6:1, bevor sie im Halbfinale die an zwei gesetzte **Anna Elisa Zorn** vom TuS Ickern mit 6:4, 6:4 ausschaltete. Im Finale war dann allerdings gegen die topgesetzte **Pauline Hirt** vom TC Halver bei der 5:7, 4:6-Niederlage Endstation.

Mädchen kicken heute

■ **Herford** (goy). Die Fußball-Courts sind aufgebaut, die Trikos und Fahnen bemalt, die Mannschaften den Grundschulen zugelost. Heute ab 9.30 Uhr rollt der Ball bei der Mini-Europameisterschaft der Grundschul-Mädchen im Ludwig-Jahn Stadion.

16 Mannschaften spielen beim Tag des Mädchenfußballs um den Pokal der Sparkasse Herford, den der Kreissportbund, der Fußballkreis und der Ausschuss für den Schulsport gemeinsam organisieren. Je vier Kickerinnen stehen auf dem Platz und spielen den Modus der Frauen-Europameisterschaft nach. Die Grundschule Elverdissen tritt als Deutschland an.

Drumherum gibt es ein buntes Spiel- Sport- und Spaßprogramm für die Kinder. 10.30 Uhr beginnt im Stadion zudem das Landesfinale im Mädchenfußball, zu dem zehn Mannschaften aus Nordrhein-Westfalen anreisen und in zwei Altersklassen den Sieger ausspielen.

HSV-„Dritte“ steigt auf

■ **Herford** (goy). Während Meister TuRa Löhne die Frauenfußball-Bezirksliga verlassen wird, rückt die Drittvertretung des Herforder SV nach.

Der Kreismeister setzte sich in zwei Entscheidungsspielen um den Aufstieg gegen den FC Oppenwehe durch. Nach dem 3:0-Sieg im Hinspiel legte der HSV jetzt ein 5:0 im Rückspiel nach. Louisa Gerdes (2), Lisa Frickemeier und Tuhce Kaya trafen, dazu kam ein Eigentor. „Wir haben die Anfangsphase leicht verschlafen, nach dem ersten Tor lief es besser“, kommentierte Lisa Frickemeier. „Wir haben die entscheidenden Aktionen für uns entschieden“, lobte sie ihr Team. Fünf Teams aus dem Kreis spielen nun in der Bezirksliga.

Achtelfinalspiele sind ausgelost

Tischtennis: Gruppenphase im Sparkassenpokal bei den Herren beendet

■ **Kreis Herford** (dik). Im Wettbewerb des Tischtenniskreises Herford um den Sparkassenpokal wurden die Gruppenspiele bei den Herren jetzt abgeschlossen. Zugleich liegt die Auslosung für das Achtelfinale vor. Die aktuellen Ergebnisse.

Gruppe 1: VfL Mennighüffen – BTW Bünde III 9:5. – Die Abschlusstabelle: 1. TTC Rödinghausen 6:0 Punkte, 27:2 Spiele; 2. VfL Mennighüffen 4:2, 18:16; 3. BTW Bünde III 2:4, 14:22; 4. TV Elverdissen 0:6, 9:27.

Gruppe 2: TTC Enger III – TV Lenzinghausen 8:8 (19:17 Sätze). – Die Abschlusstabelle: 1. TTC Mennighüffen II 6:0, 27:6; 2. TTC Enger III 3:3, 19:19; 3. TV Lenzinghausen 3:3, 19:19; 4. CVJM Exter I 0:6, 6:27.

Gruppe 3: BTW Bünde II – TuS Hücker-Aschen 9:7, TTC Kirchlengern – TTC Enger VI 0:9. – Die Abschlusstabelle: 1. TTC Enger VI 5:1, 26:11; 2. BTW Bünde II 5:1, 26:20; 3. TuS Hücker-Aschen 2:4, 19:22; 4. TTC Kirchlengern 0:6, 9:27.

Gruppe 4: TuS Gohfeld I – TTC Enger V 0:9, TV Lenzinghausen II – SC Herford II 3:9. – Die Abschlusstabelle: 1. SC Herford II 5:1, 26:11; 2. TTV Enger V 5:1, 26:11; 3. TV Lenzinghausen II 2:4, 15:19; 4. TuS Gohfeld I 0:6, 1:27.

Gruppe 5: CVJM Exter II – FA Herringhausen-Eickum 0:9, TTC Enger I – TuS Gohfeld II 9:4. – Die Abschlusstabelle: 1. TTC Enger I 6:0, 27:16; 2. TuS Gohfeld II 4:2, 18:8; 3. FA Herringhausen-Eickum 2:4, 20:18; 4. CVJM Exter II 0:6, 9:27.

Gruppe 6: Die Abschlusstabelle: 1. TTC Mennighüffen I 4:0, 18:1; 2. BTW Bünde I 2:2, 9:10; 3. TTC Enger IV 0:4, 2:18.

Gruppe 7: SC Herford I – TTC Enger II 0:9, TTC Enger II – CVJM Wehrendorf 9:4. – Die Abschlusstabelle: 1. TTC Enger II 4:0, 2. CVJM Wehrendorf 1:3, 12:17; 3. SC Herford I 1:3, 8:17.

Das Achtelfinale: TTC Enger V – VfL Mennighüffen (Dienstag, 6. Juni), SC Herford II – TTC Enger II, TTC Enger VI – BTW Bünde I, CVJM Wehrendorf – TTC Enger III, TV Lenzinghausen I – TTC Enger I, TuS Gohfeld II – TTC Mennighüffen II (alle Freitag, 9. Juni), TTC Mennighüffen I – BTW Bünde II, TTC Rödinghausen – SC Herford I (beide Montag, 12. Juni).

Idyllisch: *Viele Gäste des Internationalen Schwimmfestes zelteten im Freibad.* FOTOS: YVONNE GOTTSCHLICH

Teilnehmerrekord ist das Thema

Schwimmen: Das 43. „Internationale“ des SC Herford wird zu einem vollen Erfolg. Trainer aus Riesa verliert eine Wette und muss selbst ins Wasser

Von Yvonne Gottschlich

■ **Herford**. Der Teilnehmerrekord beim 43. Internationalen Schwimmfest des SC Herford war immer wieder Thema. Der herrliche Sonnenschein half der Veranstaltung, nur ein Gewitter am Sonntag sorgte für eine Unterbrechung. „Die Zeit hatten wir aber wieder raus, weil wir die 200 Meter Freistil mit doppelter Bahnbelegung absolviert haben, somit waren wir eine Stunde schneller durch“, erklärte Schwimmwartin Anke Heintz, die das Turnier bereits zum zehnten Mal mit organisierte.

„Dafür, dass wir so viele Starts haben, läuft alles ziemlich gut und sehr ruhig“, war Christian Terholsen, Starter auf der Brücke, begeistert. 40 Kampfrichter sorgten an den langen Wettkampftagen für einen reibungslosen Ablauf. „Die Schiedsrichter waren auch super, für einen Wettkampf dieser Größe war es sehr ruhig“, lobte Terholsen, der beim SC Herford tätig ist. „Ich mag es am liebsten, wenn es richtig rund geht“, sagte er lachend und meinte die halbe Stunde am Samstag, als 30 Läufe mit je acht Teilnehmern im Wasser unterwegs waren. „Da hatten wir dann einen kleinen Stau“, sagte Anke Heintz. „Wir müssen noch lernen, mit dieser Masse an Starts umzugehen“, erklärte Kai Seehaus, sportlicher Leiter bei den Gastgebern. „Aber es klappt erstaunlich gut“, war er dann auch im Großen und Ganzen zufrieden.

Sein kleiner Kritikpunkt galt der Staffel über acht mal 50 Meter. „Da geht es schon ein bisschen um das Prestige“, meinte er. Die Herforder Staffel legte eine hervorragende Zeit hin, wurde aber wegen eine Frühstarts disqualifiziert. „Das gehört leider dazu“, bedauerte Seehaus. Er hatte besonders die jüngsten Schwimmer im Blick: „Wie die sich hier präsentiert haben, war einfach super. Die trainieren nur auf der kurzen Bahn und mussten hier über die 50 Meter ran, das war klasse“, lobte er den Nachwuchs. Der packte, wie viele andere Helfer und die Schwimmmeister auch, tatkräftig mit an. Als Lohn für die Mühen gab es reichlich Medaillen für die Herforder.

»Diese Atmosphäre ist ja der Wahnsinn«

Traditionell zum Schwimmfest gehört der große Einmarsch zu den Trommelklängen von Samba Primeiro und die Begrüßung am Samstag Mittag. „Diese Atmosphäre ist ja der Wahnsinn“, schwärmte Andreas Rödel, stellvertretender Bürgermeister. „Bei dem Wetter kann ja fast nichts schief gehen, aber denkt an die Sonnencreme“, warnte er. Jacek Jeremicz von der Stiftung Brandenburg lobte: „Hier sind alle Teilnehmer Gewinner, der Sport verbindet Europa“, sagte der Pole auf deutsch, er begleitete die polnischen Sportler.

Ein Höhepunkt war am Samstag der Start von Peter Günzel. Der Trainer des SC Riesa hatte eine Wette verloren und musste ins Wasser – unter dem Applaus der Zuschauer und Sportler. „Er hat letzte Jahr gewettet, dass er hier startet, wenn Riesa den Mannschaftspokal gewinnt“, erklärte Anke Heintz. Riesa gewann, Günzel schwamm. Trotz der großen Hektik blieb immer noch Zeit für den persönlichen Austausch mit den Gästen. „Und unsere Freunde aus Riesa und Neukölln kommen seit Jahren. Man kennt sich, schätzt sich und tauscht sich aus“, sagte Heintz.

Alle Ergebnisse gibt es im Internet. *www.nw.de*

Wette verloren: *Peter Günzel, Trainer des SC Riesa, musste in Herford selbst ins Wasser.*

Stolz: *Der Ennigloher Jan Kaltschmidt gewann Gold über 100 Meter Rücken.*

Die Rekorde purzeln im Herforder Freibad

◆ Charlotte Oesterreich gelangen gleich zwei Veranstaltungsrekorde. Über 100 Meter Rücken (1:14,78 Minuten) und über 200 Meter Rücken (2:41,36 Minuten) verbesserte die Schwimmerin des SC Herford die bisherige Bestzeit für den Jahrgang 2005.

◆ Mit 608 Punkten belegte Julienne Fleer vom SC Herford Rang drei in der Liste der punktbesten Schwimmerinnen. Über 100 Meter Freistil (28,28 Sekunden) war sie schnell unterwegs und damit beste Schwimmerin aus dem Kreis Herford.

◆ Der beste Junge war Daniel Gensorowsky von der SG Essen, der 660 Punkte für seine Leitung über 50 Meter Freistil erhielt. Bester Schwimmer aus dem Kreis Herford war Jan Kaltschmidt (TG Ennigloh) als Sechster mit 571 Punkten, ebenfalls über die 50 Meter Freistil (27,66 Sekunden).

◆ Die Mannschaftswertung gewann wie erwartet der SC Riesa, der alleine schon 500 Starts verzeichnete und dabei 1.686 Punkte sammelte. Der SC Herford freute sich über Rang zwei mit 855 Punkten knapp vor dem Neuling Hainsberger SV. Die Sachsen wurden Dritter mit 845 Punkten.

Der Herforder Albatross: *Simon Reinke – hier beim Delfin-Schwimmen, siegte über 100 Meter Rücken.*

Gut gelaunt: *Jan Dittmer (SC Herford) mit seiner Goldmedaille, die er über 100 Meter Rücken gewann.*

Medaillen: *Lukas Lange (Sieger, r.) und Nils Gerland von der TG Ennigloh lagen über 200 MEter Brust vorne.*

FUSSBALL

A-Junioren, Kreisliga A

FC Exter – SC Enger	2:5
Kloster-Stift-Dünne – Rödinghausen II	1:6
Bünder SV – VfL Mennighüffen	0:2
SC Vlotho – Bünder SV II	7:0
VfL Holsen – TV Elverdissen	0:4

1	TV Elverdissen	18	16	1	1	90: 21	49
2	SV Rödinghausen II	18	14	1	3	77: 30	43
3	SC Vlotho	18	14	0	4	92: 18	42
4	VfL Mennighüffen	18	12	2	4	57: 45	38
5	VfL Holsen	18	9	1	8	43: 34	28
6	Bünder SV	18	7	2	9	50: 45	23
7	SC Enger	18	4	4	10	33: 44	16
8	Bünder SV II	18	5	1	12	36: 61	16
9	Kloster-Stift-Dünne	18	2	2	14	23: 81	8
10	FC Exter	18	0	0	18	12:134	0

A-Junioren, Kreisliga B

SG Schweicheln – TuS Bruchmühlen	8:0
TuRa Löhne/Gohfeld – SG Bustedt	0:2

1	JSG Hiddenhausen	14	12	0	2	76:18	36
2	JSG Spenge	14	10	0	4	44:34	30
3	RW Kirchlengern	14	9	1	4	56:22	28
4	SG Schweicheln	14	6	3	5	38:41	21
5	TuRa Löhne/Gohfeld	14	4	5	5	35:30	17
6	SVEW/Pödinghausen	14	4	2	8	29:48	14
7	SG Bustedt	14	3	4	7	19:40	13
8	TuS Bruchmühlen	14	0	1	13	17:81	1

B-Junioren, Kreisliga A

Herringhausen-E. – Kloster-Stift-Dünne	0:1
RW Kirchlengern – SV Rödinghausen II	3:5
TV Elverdissen – TuS Bruchmühlen	1:3
SC Vlotho – Bünder SV	2:0
VfL Holsen	spielfrei

1	FA Herringhausen-E.	16	14	1	1	41:10	43
2	SV Rödinghausen II	16	14	0	2	54:11	42
3	RW Kirchlengern	16	8	3	5	45:24	27
4	SC Vlotho	16	6	5	5	31:34	23
5	Kloster-Stift-Dünne	16	6	3	7	31:24	21
6	Bünder SV	16	4	3	9	20:32	15
7	VfL Holsen	16	4	2	10	30:43	14
8	TuS Bruchmühlen	16	3	3	10	18:52	12
9	TV Elverdissen	16	2	2	12	12:52	8

B-Junioren, Kreisliga B

SVEW/Pödinghausen – TuS Hunnebrock	7:4
SV Löhne-Obernb. – SC Enger	3:1
FC Löhne-Gohfeld – FA Herringh.-E. II	1:3
Hücker-Aschen/Dreyen – TuRa Löhne	1:2
Mennighüffen II – JSG Hiddenhausen	0:3

1	JSG Hiddenhausen	18	13	2	3	81:26	41
2	VfL Mennighüffen II	18	13	1	4	57:31	40
3	SVEW/Pödinghausen	18	10	1	7	74:46	31
4	TuRa Löhne	18	8	1	9	46:41	25
5	TuS Hunnebrock	18	7	4	7	35:41	25
6	Hücker-A./Dreyen	18	8	1	9	29:35	25
7	FC Löhne-Gohfeld	18	7	1	10	37:53	22
8	SV Löhne-Obernb.	18	7	1	10	33:51	22
9	SC Enger	18	7	1	10	35:63	22
10	FA Herringh.-E. II	18	3	1	14	27:67	10

C-Junioren, Kreisliga A

Hücker-Aschen/Dreyen – SC Enger	9:0
JSG Bünde-Kirchlengern – VfL Holsen	1:2
TV Elverdissen – SC Vlotho	0:3
TuS Bruchmühlen – Kloster-Stift-Dünne	3:0

1	Hücker-A./Dreyen	18	16	2	0	72:16	50
2	TV Elverdissen	18	12	4	2	42:18	40
3	SC Vlotho	18	12	1	5	64:24	37
4	FA Herringh.-E.	18	10	3	5	53:24	33
5	JSG Hiddenhausen	18	11	0	7	57:34	33
6	TuS Bruchmühlen	18	6	1	11	21:34	19
7	Kloster-Stift-Dünne	18	6	1	11	22:51	19
8	VfL Holsen	18	4	1	13	16:48	13
9	SC Enger	18	4	1	13	15:63	13
10	Bünde-Kirchlengern	18	1	2	15	15:65	5

C-Junioren, Kreisliga B, Gr. 2

Löhne-Obernbeck – Herringhausen-E. II	1:1
SVEW/Pödinghsn. – Exter/Falkendiek II	3:5
VfL Herford	spielfrei
SG Exter/Falkendiek I	spielfrei
VfL Mennighüffen II	spielfrei

1	SG Exter/Falkendiek I	12	8	3	1	49:18	27
2	JSG SVEW/Pödinghausen	12	5	2	5	38:33	17
3	Herringhausen-E. II	12	4	5	3	24:26	17
4	SV Löhne-Obernbeck	12	4	4	4	22:23	16
5	VfL Herford	12	4	2	6	32:35	14
6	VfL Mennighüffen II	12	3	3	6	22:36	12
7	SG Exter/Falkendiek II	12	3	3	6	19:35	12

D-Junioren, Kreisliga A

FA Herringh.-Eickum II – TuRa Löhne	2:0
VfL Herford – SV Rödinghausen II	0:0
SC Herford – VfL Holsen	14:0
JSG Bünde-Kirchlengern – FC Exter	3:5
Bünde-Kirchlengern II – TV Elverdissen	1:2

1	Bünde-Kirchlengern	18	15	0	3	48:21	45
2	SC Herford	18	11	3	4	78:22	36
3	Bünde-Kirchlengern II	18	10	5	3	49:20	35
4	TV Elverdissen	18	10	3	5	40:27	33
5	SV Rödinghausen II	18	9	3	6	43:21	30
6	Herringh.-Eickum II	18	9	3	6	43:29	30
7	FC Exter	18	6	1	11	47:50	19
8	TuRa Löhne	18	4	5	9	20:37	17
9	VfL Herford	18	1	4	13	11:67	7
10	VfL Holsen	18	0	3	15	11:96	3

B-Juniorinnen, Westfalenliga

Concordia Flaesheim – FC Hillerheide	2:4
FSV Gütersloh II – Bor. Emsdetten	3:3
SV Wessum – Herforder SV II	7:0
SuS Scheidingen – SG Lütgendortmund	2:2
SSV Rhade	spielfrei

1	SSV Rhade	15	11	3	1	53: 9	36
2	FSV Gütersloh II	15	10	3	2	45:17	33
3	SV Wessum	15	10	3	2	53:28	33
4	Borussia Emsdetten	16	7	5	4	31:23	26
5	FC Hillerheide	15	7	2	6	51:29	23
6	SuS Scheidingen	15	4	5	6	18:21	17
7	SG Lütgendortmund	15	4	3	8	33:69	15
8	Concordia Flaesheim	15	1	1	13	15:49	4
9	Herforder SV II	15	1	1	13	11:65	4

B-Juniorinnen, Bezirksliga

Ottbergen-Bruchh. – Steinhagen/Amsh.	2:3
SC Enger – Phönix Höxter	5:0
Kutenh.-Todtenh. II – Arminia Bielefeld	1:6
Delbrücker SC – Kutenhsn.-Todtenhsn.	3:1
BV Werther	spielfrei

1	Arminia Bielefeld	15	14	1	0	72: 5	43
2	Steinhagen/Amshsn.	15	9	4	2	35:16	31
3	Delbrücker SC	16	9	1	6	31:25	28
4	SC Enger	15	8	2	5	30:25	26
5	Phönix Höxter	15	6	2	7	35:46	20
6	Kutenhsn.-Todtenhsn.	15	4	5	6	23:27	17
7	BV Werther	15	5	1	9	34:48	16
8	Kutenhsn.-Todtenh. II	15	2	3	10	14:42	9
9	Ottbergen-Bruchhsn.	15	1	1	13	14:54	4